



Dr. Thorsten Lieb
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Wilhelmstraße 65
10117 Berlin
T +49 (0)30 227-77309

Wahlkreisbüro
Niddastraße 108
60329 Frankfurt am Main
T +49 (0)69 714 357 41

thorsten.lieb@bundestag.de
www.thorsten-lieb.de

Frankfurt, 20.04.2023

Sehr geehrte Frau Harth,
sehr geehrter Herr Mannes Schmidt,

vielen Dank für Ihre Anfrage und Ihre Bitte um ein persönliches Gespräch zu einem etwaigen bedingungslosen Grundeinkommen. Gerne nutze ich vor dem Hintergrund Ihrer Anfrage die Gelegenheit, kurz meine grundsätzliche Position darzulegen. Aufgrund der aktuell zahlreichen vordringlichen Themen kann ich derzeit keinen Termin für einen persönlichen Austausch möglich machen; ich sehe das auch als keine vordringliche Frage an.

Ein bedingungsloses Grundeinkommen trägt meines Erachtens nach eher zum Gegenteil dessen bei, was es auf dem Papier vermeintlich verspricht. Es schafft keinerlei Anreize, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen und das in Zeiten, wo unsere moderne, aber schrumpfende Gesellschaft an nahezu allen Stellen dringenden Arbeitskräftebedarf hat. Ich persönlich halte am Prinzip des Förderns und des Forderns fest. Fleiß sollte in unserer Gesellschaft belohnt werden. Der Wille, einer beruflichen Tätigkeit nach Ausbildung oder Studium nachzugehen, sollte belohnt werden. Wir haben in Deutschland aufgrund unserer starken Wirtschaft bereits heute den am besten ausgebauten Sozialstaat der Welt. Mit dem kürzlich verabschiedeten Bürgergeld haben wir dazu beigetragen, dass noch fokussierter unterstützt werden kann, ohne dass eine Unterstützung mit einem irgendwie gearteten sozialen Makel verbunden wäre. Das Bürgergeld sieht klare Mitwirkungspflichten vor und so, wie wir es aufgebaut haben, liefert es Anreize, einer beruflichen Tätigkeit nachzugehen. Auf diesem Weg haben wir uns aus guten Gründen gemeinsam in der Koalition begeben. Mit dem Projekt „Kindergrundsicherung“, welches die Mittel zielorientierter zu verwenden verspricht, ist der nächste Schritt bereits in Sicht. Wir halten das für die richtigen Antworten auf die sozialpolitischen Herausforderungen der Zeit.

Mit besten Grüßen

Dr. Thorsten Lieb, MdB

